

Alles mit einer Karte: Sicher fahren und sparen.

Wer sich über Pannen- und Unfallhilfe Gedanken macht, tut dies oft erst, wenn eine Urlaubsreise ansteht. Doch nicht nur im Urlaub sind wir ständig auf Achse. Auch auf dem täglichen Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen legen wir etliche Kilometer zurück. Unterwegs sein ist Alltag, im Urlaub wie Zuhause. Ein moderner Mobilschutz sollte deshalb eines bieten: Schutz für Menschen unterwegs.

Der BAVC hat sein Angebot neu strukturiert und die günstigen Preise beibehalten. Galt

der Mobilschutz bisher als Ergänzung für die einfache Mitgliedschaft, ist er jetzt ein eigenständiger Mobilschutz mit einem weltweit gültigen Personenschutz. Der Mobilschutz-Jahresbeitrag (45 € für Singles, 65 € für Familien) entspricht der Summe der bisherigen Einzelbeträge für Mitgliedschaft (19 €) und Ergänzung (26 € Singles) bzw. 46 € Familien). Die einfache Mitgliedschaft kostet weiterhin 19 €. Sie erhält ebenfalls ein neues Gesicht und heißt künftig Mobilschutz Basis. Die Leistungsübersicht zeigt beide Mobilschutzvarianten im Vergleich.

Leistungen für Menschen unterwegs – umfassend und vielseitig.

Leistungen	Mobilschutz Singles: 45 €/Jahr Familien: 65 €/Jahr	Mobilschutz Basis 19 €/Kalenderjahr
Weltweite Hilfe bei Erkrankung und Verletzung:	■	
– Krankenrücktransport	■	
– Übernachtungskosten und Kosten für Krankenbesuche	■	
– Heimholung von Kindern	■	
24 Stunden Notrufservice	■	■
Europaweite Pannen- und Unfallhilfe	■	■
– Abschleppen und Bergung	unbegrenzt	1 x pro Kalenderjahr bis 130 €
– Hilfe bei verlorenen oder defekten Fahrzeugschlüsseln	■	
– Fahrzeugtransport	■	
Beihilfen bei Motorschäden, Wildschäden und für eine Rechtsberatung	■	■
Tourenplanung	■	■
Kfz-Bewertung	■	■
Rabatte		
Auto- und Reifenkauf, Kfz-Versicherung, Mobiltelefonieren, Reisen und Hotelübernachtungen, Mietwagen, ...	■	■

Liebes BAVC-Mitglied,

Ein Automobilclub für „Menschen unterwegs“ muss auch selbst beweglich bleiben. Ein Zeichen dafür halten Sie in den Händen: BAVC info. Das neu gestaltete Mitgliederjournal hält in Zukunft noch mehr nützliche Tipps und Anregungen für Sie bereit: Reisen zu günstigen Preisen, Wissenswertes zum Thema Verkehrsrecht, Berichte über sicheres Fahren und natürlich auch Beiträge über das soziale Engagement Ihres BAVC.

Doch wir haben uns nicht nur ein neues Erscheinungsbild gegeben. Wir bieten Ihnen neue Vorteile und Sparmöglichkeiten. Zum Beispiel unsere Partnerschaft mit der Arminia Vorsorgemanagement GmbH. Diese sichert Ihnen günstige Kfz-Versicherungen mit bis zu 15 % Prämiennachlass verglichen mit dem Marktführer. Mehr zum attraktiven Arminia-Versicherungsschutz auf Seite 3.

Neu ist auch die klare Aufteilung unseres bewährten preisgünstigen Angebotes in Mobilschutz und Mobilschutz Basis. Die Leistungsübersicht auf dieser Seite hilft Ihnen, genau den richtigen Schutz auszuwählen – damit Sie immer sicher unterwegs sind.

Bleibt mir nur noch, Ihnen und Ihren Lieben viel Spaß beim Lesen und eine gute Fahrt zu wünschen.


Jürgen Mehrmann

IN DIESER AUSGABE

NEU: Partnerschaft mit Arminia

Reisen:

Kurztrip-Tipp der VCH Hotels | Clubreise an die Algarve und nach Lissabon |

Kurzinfo:

Bußgelderhöhung | EDG Fahrzeugdarlehen | Winterreifen | Reifenkauf |

BAVC intern:

Sozialpreis | Bundesverdienstkreuz für Wilhelm Seehase | Vertreterversammlung |

Verkehrsrecht:

Kreisen statt Kreuzen |

Nur für Mitglieder: Kurztrip-Tipp der VCH Hotels für Dresden und Umgebung.



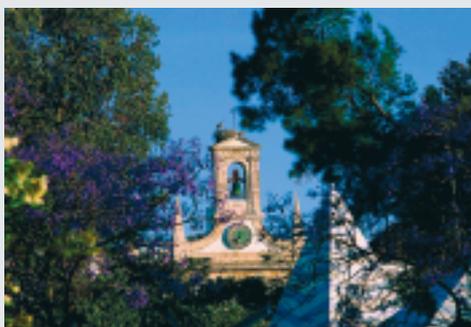
VCH Hotel Martha Hospiz in Dresden (Foto: VCH Hotels)

Die historische Altstadt von Dresden ist allein schon eine Reise wert. Doch in der Umgebung der Sächsischen Schweiz locken zudem noch reizvolle Landschaften und zahlreiche Sehenswürdigkeiten.

Für unsere Mitglieder bieten wir zwei Kurzreisen als besonders preisgünstiges Arrangement im VCH Hotel Martha Hospiz an. Das Biedermeier-Haus mit hundertjähriger christlicher Tradition liegt mitten in Dresden, ruhig und zentral, zwischen Bahnhof Dresden-Neustadt und Dreikönigskirche. Semperoper und Frauenkirche sind nur 15 Gehminuten entfernt.

Alle Zimmer sind stilvoll eingerichtet mit Du/WC, Betten mit verstellbarem Kopf- und Fußteil, Direktwahltelefon, Kabel-TV/Radio. Das Haus verfügt über rollstuhlgerechte Zimmer.

Dem Sommer auf den Fersen – Clubreise an die Algarve und nach Lissabon.



Kathedrale in Faro (Foto: António Sacchetti)

Eine besondere Mitgliederreise des BAVC zusammen mit dem DAC e.V. führt Sie vom 20. bis 27. Oktober 2004 an die Algarve und nach Lissabon.

Lassen Sie sich verzaubern von malerischen Landschaften, genießen Sie die Gastfreund-

Wochenend-Arrangement:

3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Obstkorb auf dem Zimmer bei Anreise
Anreise: Freitag ab 14 Uhr
Abreise: Montag bis 14 Uhr (Late-Check-Out)
Preis pro Person im DZ 150 €
Einzelzimmer 180 €

Wochen-Arrangement:

5 Übernachtungen inkl. HP (Frühstück und Abendessen), Obstkorb auf dem Zimmer bei Anreise
Anreise: Sonntag ab 14 Uhr
Abreise: Freitag bis 14 Uhr (Late-Check-Out)
Preis pro Person im DZ 300 €
Einzelzimmer 400 €

Bitte weisen Sie bei der Reservierung auf das BAVC-Angebot hin. Wir empfehlen eine rechtzeitige Reservierung, da Reservierungen nur bei freien Zimmerkapazitäten garantiert werden können. Dieses Angebot ist bis zum 31.12. 2005 gültig.

Reservierungen direkt bei:

VCH Hotel Martha Hospiz GmbH
Nieritzstraße 11
01097 Dresden
Telefon: 03 51/8 17 60
Fax: 03 51/8 17 62 22
E-Mail: marthahospiz.dresden@t-online.de
Internet: www.vch.de/marthahospiz.dresden

schaft der Portugiesen und das feine landestypische Essen. Interessante Ausflüge in das Hinterland der Algarve und ein zweitägiger Aufenthalt in der Siebenhügelstadt Lissabon runden das Programm ab. Eine Verlängerungswoche ist möglich.

Der Reisepreis beträgt 869 € pro Person im Doppelzimmer; 1.009 € im Einzelzimmer; Verlängerungswoche 280 € pro Person im Doppelzimmer; 420 € im Einzelzimmer.

Die ausführliche Reisebeschreibung erhalten Sie bei:

Frau Regine Kreisel
Damen Automobil Club e.V.
Fasanenweg 11
86316 Friedberg
Telefon: 08 21/78 16 77
Fax: 08 21/78 17 03

Bußgelder erhöht

Seit 1. Januar bzw. 1. April 2004 werden Verkehrssünder stärker zur Kasse gebeten:

- Telefonieren beim Fahren ohne Freisprecheinrichtung kostet jetzt 40 € (bisher 30 €) und einen Punkt in Flensburg.
- Radfahrer, die mit dem Handy telefonieren, zahlen 25 € statt bisher 15 €.
- Businsassen, die vorhandene Gurte nicht anlegen, müssen 30 € berappen. Der Busfahrer muss allerdings auf die Gurtspflicht hinweisen.
- Falsches Parken mit Behinderung von Rettungsfahrzeugen wird mit einem Bußgeld von 40 € und einem Punkt in Flensburg geahndet.

Günstig: Fahrzeugfinanzierung durch die EDG

Mit einem Kredit der Evangelischen Darlehnsgenossenschaft eG Kiel sind Sie beim Neuwagen- und Gebrauchtwagenkauf unabhängig, um durch Verhandeln eventuell einen besseren Preis zu erzielen. Auch größere Reparaturen am eigenen Fahrzeug können finanziert werden. Der Nominalzins liegt derzeit bei 6,5 %, die Auszahlung erfolgt zu 100 %. Dieses Angebot gilt exklusiv für BAVC-Mitglieder.

Winterreifen: Griffige Argumente

Fünf gute Gründe, weshalb Sie auf Winterreifen nicht verzichten sollten:

- Nach der aktuellen Rechtsprechung kann das Fahren mit Sommerreifen im Winter u.U. juristische Konsequenzen nach sich ziehen und darüber hinaus könnten Sie Ihren Versicherungsschutz verlieren.
- Nur Winterreifen bieten bei niedrigen Temperaturen ein höchstes Maß an Sicherheit und das schon ab + 7° C.
- Winterreifen können im Gegensatz zu Sommerreifen nicht „einfrieren“. Das garantiert zum sicheren Fahrverhalten einen optimalen Fahrkomfort.
- Fortschritte bei der Profilgestaltung lassen moderne Winterreifen ohne Einbußen auch an attraktiver Optik gegenüber Sommerreifen glänzen.
- Moderne Winterreifen sind genauso leise und komfortabel wie Sommerreifen und verschleifen nicht schneller dank ausgefeilter Silica-Mischungs-Technologien.

Reifen zu Vorzugspreisen

point S und point S Reifenpartner bieten BAVC-Mitgliedern Sonderkonditionen rund um Reifen, Räder, Service. Weitere Infos: Tel. 0 61 54/ 63 90 oder www.point-s.de

Ehrenamt: Diakon Wilhelm Seehase erhält das Bundesverdienstkreuz.



Bundesverdienstkreuz für Wilhelm Seehase (Foto: Grünholz)

Berlin/Rendsburg (prs). – Eine der profiliertesten Persönlichkeiten im Bereich ehrenamtlicher Tätigkeiten in Kirche und Gesellschaft wurde geehrt: Fast zeitgleich mit seinem 75. Geburtstag erhielt Diakon Wilhelm Seehase aus Fockbek bei Rendsburg das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die von zahlreichen Weggefährten und Verwandten begleitete Ordensverleihung wurde in Berlin durch den Chef des Bundespräsidialamtes, Staatssekretär Rüdiger Frohn, vorgenommen.

Die hohe Auszeichnung begründete der scheidende Bundespräsident Johannes Rau. Wilhelm Seehase habe sich „weit über seine beruflichen Pflichten hinaus beim Diakonischen Werk Schleswig-Holstein seit vier Jahrzehnten auch ehrenamtliche Verdienste im sozialen Bereich erworben“ und weiter: „Sein ausgeprägtes soziales Empfinden und zahlreiche Kontakte erleichtern es ihm, Hilfe auch in schwierigen Situationen zu organisieren.“ Der so Geehrte sprach in seiner Dankesrede

bescheiden von einer „Stunde des Ehrenamts“. Tatsächlich kann Seehase auf zahlreiche Initiativen und Ehrenämter zurückblicken; viele betreibt er aktiv bis zum heutigen Tag.

Besonders hervorzuheben: Die Tätigkeit als Geschäftsführer und langjähriger Vorsitzender des Kuratoriums des BAVC sowie die Mitgliedschaft im Kuratorium der Theodor-Fliedner-Stiftung, Mülheim an der Ruhr. Nicht zu vergessen sein Engagement für die Deutsche Seemannsmission, die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege bis hin zur Evangelischen Darlehns-Genossenschaft (EDG) in Kiel. Eine ganz andere Leidenschaft Seehases sind Zinnblech- (Tinplate-) Modelleisenbahnen aus Vorkriegszeiten. Der von ihm gegründete „Förderverein zur Erhaltung technischen Kulturgutes“ engagiert sich in der Seniorenarbeit und veranstaltet regelmäßige „Spielwochenenden“ in Senioreneinrichtungen.

Seine hauptberufliche Laufbahn begann der gebürtige Rheinländer und Wahl-Schleswig-Holsteiner Seehase nach einer Ausbildung zum Diakon Anfang der 50-er Jahre und anschließend zum Diplom-Sozialarbeiter an der FH Dortmund bei der Jugendbehörde in Hamburg. 1958 wechselte er zum Diakonischen Werk Schleswig-Holstein. Es folgten unterschiedliche Tätigkeiten in Leitungspositionen des Landesverbandes der Inneren Mission e.V. und des Diakonie-Hilfswerkes Schleswig-Holstein. 1994 trat Wilhelm Seehase in den „Ruhestand“. Tatsächlich war es der Wechsel in eine neue Karriere mit Hauptberuf Ehrenamt.

Ausgezeichnet: Mobil für den Nächsten.



V.l.n.r.: Hans-Nissen Andersen, Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Darlehns-Genossenschaft eG, Kiel; Michael Melde (Preisträger), Udo Schiller (Preisträger), Hans-Jürgen Fierke, ehemaliger geschäftsführender BAVC-Vorstand. (Foto: Grünholz)

Gut 800 km jährlich legen Michael Melde und Udo Schiller jeweils mit ihren privaten Pkw zurück: für und mit behinderten Menschen. Die beiden Westmecklenburger wurden jetzt mit dem Sozialpreis des BAVC geehrt. Durch das Engagement der ehrenamtlichen Helfer werde es für viele behinderte Menschen erst möglich, an gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen, betonte BAVC-Vorstand Hans-Jürgen Fierke bei der Preisverleihung. Dank ihrer Mitarbeit beim Fahrdienst leisteten die beiden Preisträger somit seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag für mehr Lebensqualität und Selbstbestimmung der Betroffenen. Der nächste Sozialpreis wird in der Region Magdeburg verliehen.

Neuerungen auf Vertreterversammlung beschlossen.

Anfang März fand in Schwerin die 20. Vertreterversammlung des BAVC statt. Neben personellen Veränderungen war besonders die neue Partnerschaft mit der Arminia Vorsorgemanagement GmbH ein wichtiges Thema (siehe nebenstehenden Bericht).

Zur Begrüßung berichtete Kirchenrat Martin Scriba über die Situation der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs. Anschließend fand die Wahl des Kuratoriums statt. Neuer Vorsitzender ist Jürgen Mehrmann – er löst Wilhelm Seehase ab, der Mitglied des Kuratoriums bleibt. Neu ins Kuratorium berufen wurden Katrin Sießl und Christl Lippert, die zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde. Neu in der Vertreterversammlung ist Pastor Friedrich Wagner.

Neuer Partner: Mit Arminia bei Versicherungen sparen.



Als neuer Partner in Sachen günstiger Versicherungsschutz für Mitglieder arbeitet der BAVC künftig mit der Arminia Vorsorgemanagement GmbH zusammen. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde im Juni unterzeichnet.

Der unabhängige Versicherungsmakler Arminia gehört zur Ecclesia-Gruppe und ist spezialisiert auf den kirchlichen Bereich. Arminia wählt aus einer umfassenden Produktpalette Versicherungsschutz zu bestmöglichen Konditionen aus. Für BAVC-Mitglieder bedeutet

dies: außerordentlich günstige Beiträge in der Kraftfahrzeug-Versicherung. Bis zu 15 % günstigere Prämien sind möglich! Mit beigefügter Antwortkarte können BAVC-Mitglieder ein Angebot für ihr Fahrzeug anfordern oder die Arminia direkt kontaktieren.

Arminia Vorsorgemanagement GmbH
Klingenbergstraße 6, 32758 Detmold
Telefon: 0 52 31/6 035 50

BAVC-Mitglieder, die bei der HUK oder der Bruderhilfe-Versicherung versichert sind und dort Rabatte von 3–5 % haben, behalten diese bis zum Fahrzeugwechsel.

Kreisen statt Kreuzen – damit im Kreisel alles rund läuft.

immer häufiger bauen Verkehrsplaner Kreuzungsverkehre in Kreisel. Vor allem kleine Kreisverkehre sorgen für einen besseren Verkehrsfluss, mindern den Schadstoffausstoß und haben sich als besonders sichere Verkehrsknoten erwiesen. Damit diese Vorzüge gefahrlos genutzt werden können, sind einige Verhaltensregeln auf Grundlage des § 9a der Straßenverkehrs-Ordnung zu beachten.

Grundsätzlich gilt: Kündigt die Kombination aus dem Dreieckschild „Vorfahrt gewähren“ und dem kreisrunden blauen Schild mit den gekrümmten weißen Pfeilen den Kreisverkehr an, hat der Verkehr im Kreisel Vorfahrt gegenüber demjenigen, der in den Kreisverkehr einbiegen will.

Beim Einfahren in den Kreisel darf nicht geblinkt werden, das Ausfahren hingegen muss mit dem Blinker angezeigt werden. Blinkmuffel und Fahrer, die zu früh blinken und dann erst die übernächste Ausfahrt nehmen, beschwören Missverständnisse und gefährliche Situationen herauf. Wer sichergehen will, sollte sich nicht darauf verlassen, dass der Blinker immer richtig gesetzt wird.

Außerdem gilt: Innerhalb des Kreisverkehrs darf nicht gehalten werden, die Mittelinsel des Kreisverkehrs nicht überfahren werden. Ebenfalls nicht erlaubt ist, die Kurve im Kreis „zu schneiden“. Dies wird gerade bei kleineren Kreisverkehren häufig falsch gemacht. Auch im einspurigen Kreisverkehr gilt das Rechtsfahrgebot; es bezweckt die Verminderung der Geschwindigkeit durch die Kurvenfahrt und dient dem gefahrlosen Einreihen des zufließenden Verkehrs.

Gerade Kreisverkehre mit mehreren Fahrspuren bergen ein hohes Unfallrisiko. Ein Zusammenstoß bei Überholmanövern oder bei Spurwechseln lässt sich nur verhindern, wenn die Geschwindigkeit rechtzeitig verringert und so angepasst wird, dass man auf die Aktionen der anderen Verkehrsteilnehmer entsprechend reagieren kann. Auch hier gilt es, ein falsches Verhalten Anderer einzukalkulieren; die gegenseitige Rücksichtnahme ist oberstes Gebot.

Besondere Aufmerksamkeit verlangen Kreisverkehre mit integrierten Zebrastreifen bzw. Radwegen. Radfahrer und Fußgänger haben hier immer Vorrang.

Ein- und Ausfahrende sollten Blickkontakt mit diesen „schwächeren“ Verkehrsteilnehmern halten, damit es auch wirklich rund läuft und niemand zu Schaden kommt.

Die BAVC-Verkehrsrechts-Tipps werden Ihnen präsentiert von:

Franz Korzus, Rechtsanwalt
Korzus und Partner
Hemmstraße 165
28215 Bremen
Telefon 04 21/37 77 90

Haben Sie Fragen zum Thema Verkehrsrecht oder einen Themenwunsch zu dieser Rubrik für eine der folgenden Ausgaben, dann schreiben Sie uns:

BAVC-Bruderhilfe e.V.
Stichwort „Verkehrsrecht“
Karthäuserstraße 3a
34117 Kassel

Oder per Email:
info@bavc-automobilclub.de
Betreff: Verkehrsrecht

Eine Kooperation zum Wohle der Mitglieder

Die **Arminia Vorsorgemanagement GmbH** ist als Teil der Ecclesia Gruppe der Spezialmakler für die Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kirche, Diakonie und Caritas.

Die Kooperation mit dem **BAVC** ermöglicht den Mitgliedern einen optimalen Rund-um-Schutz für die private Absicherung. Wir bieten:

Versicherungsschutz für BAVC-Mitglieder zu Sonderkonditionen in allen Versicherungssparten!

Hier einige Beispiele:

- | | |
|---|-----------------|
| ■ Kfz-Versicherungen zu Top-Tarifen | Prüfen Sie uns! |
| ■ Verkehrsrechtsschutz-Versicherung | ab 64,20 €* |
| ■ Familien-Rechtsschutz-Versicherung | ab 137,80 €* |
| ■ Familien-Privathaftpflicht-Versicherung | ab 38,60 €* |

* Jahresbeiträge - jeweils ohne Selbstbeteiligung und incl. der derzeit gültigen Versicherungssteuer.

 **arminia**
Vorsorgemanagement GmbH

Arminia Vorsorgemanagement GmbH
Klingenbergstraße 6 ■ 32758 Detmold
Telefon 05231 603550
arminia-service@arminia.de
www.arminia.de

Mitglieder werben Mitglieder

Die Vorteile einer BAVC-Mitgliedschaft:

Günstige Beiträge, gute Leistungen und Service sind die entscheidenden Vorteile des BAVC. Nennen Sie uns ein oder mehrere neue Mitglieder: als Dankeschön erhalten Sie eine Prämie von 16 € für jedes Neumitglied. Auch Kirchengemeinden und soziale Einrichtungen können sich an der Mitgliederwerbung beteiligen. Der entsprechende Betrag wird dann der Gemeinde/Einrichtung überwiesen.

Bitte nutzen Sie hierzu einfach unsere nebenstehende Antwortkarte.

IMPRESSUM

Herausgeber:

BAVC-Bruderhilfe e.V., Automobil- und Verkehrssicherheitsclub,
Karthäuserstr. 3a, 34117 Kassel, Telefon 05 61/7 09 94-0

Verantwortlich i.S.d.P.:

Jürgen Mehrmann, geschäftsf. Vorstand

Text-Redaktion: Katrin Sießl

Konzeption, Layout/Realisation:

PEAK.B Agentur für Kommunikation GmbH, Berlin

Herstellung: Druckerei Raisch GmbH + Co. KG, Reutlingen



Bruderhilfe e.V.
Automobil- und
Verkehrssicherheitsclub